

Tausende trotzen der Hitze

Auftakt zum Parklichter-Wochenende: Johanniter setzen auf Vernunft der Besucher

Von Frank Dominik Lemke und Claus Brand

Bad Oeynhausen (WB). Die Prognose stimmt. Schon am Freitagmittag zeigt das Thermometer 39 Grad an. Wer als Gast des Open-Air-Konzertes der Parklichter der Hitze Tribut zollen muss, um den kümmern sich die Helfer der Johanniter, die an diesem Tag im Kurpark für die erste medizinische Betreuung der Musikfans zuständig sind.

Wie bei Konzertveranstaltungen dieser Größenordnung üblich, gelten für alle Besucher bestimmte Spielregeln. Aus Sicherheitsgründen. Henrik Wächter von der Veranstaltungsagentur Vibra: »Glas- oder Plastikflaschen darf niemand mit auf das Konzertgelände nehmen. Zulässig sind nur Tetrapack-Getränke mit maximal einem halben Liter Inhalt.«

Am Eingang werfen die Gäste allein in der ersten Stunde nach der Eröffnung Hunderte halb voller Wasserflaschen in den Müllsack. Mitarbeiter der Firma Sicherheit Ostwestfalen durchsuchen Rucksäcke und Handtaschen. »Das Deospray darf ebenfalls nicht mit«, sagt Melanie Jaeger vom Security-Team. »Kein Deospray?«, fragt Angelina Heuer nach, die mit ihrer Mutter die Parklichter besucht. »Kein Deospray. Wegen swe Brandgefahr«, sagt Melanie Jaeger in freundlichem Ton.

Vor dem Hintergrund der hohen Temperaturen fügt Henrik Wächter hinzu: »An den Getränkeständen gibt es akzeptable Preise.« Eine weitere Möglichkeit, den Durst mit Trinkwasser zu stillen, besteht an verschiedenen Stellen auf dem Konzertgelände.

»Und außerdem ist doch überall Schatten. Notfalls klaue ich mir den Strohhut meiner Freundin«, sagt Kim Schippling, die mit Sarah Thom die Parklichter besucht.



Jana Hälbig (von links), Johanna Freese, Kim Schippling und Sarah Thom genießen das Parklichter-Konzert. Fächer, Hut und Getränke helfen

Unter den Bäumen haben die beiden Mindenerinnen zufällig zwei Freundinnen getroffen, die sie vor einem Jahr in Spanien kennengelernt haben: Jana Hälbig und Johanna Freese aus Herford haben bei dem Wetter einen Fächer mitgenommen.

»Die Jugendlichen hier sind verantwortungsbewusst. Die meisten der Besucher sind junge Frauen, wegen Tim Bendzko. Die trinken wenig Alkohol und viel Wasser. Ich glaube nicht, dass wir große Probleme kriegen«, sagt Maik Schiefer von den Johannitern. Mit 23 Einsatzkräften achten sie auf die Besucher der Parklichter. Wegen

der extremen Hitze haben sie mehr Infusionsbeutel als üblich mitgebracht. Doch der Einsatzleiter glaubt nicht, dass sie davon allzu viele brauchen werden. Seit Jahren sind die Johanniter bei den Parklichtern im Einsatz, meistens bei Kreislaufproblemen und Insektenstichen.

Der Auftakt der Parklichter vor dem Badehaus II verläuft friedlich. Als erstes spielt die Band OK Kid auf der Hauptbühne. Danach tritt Mobilée auf. Gruppen von Jugendlichen sitzen unter den Bäumen oder stehen direkt vor der Bühne. Erst als die Sonne langsam untergeht, wird die Hitze erträglicher.

gegen die Hitze. Die Freundinnen haben sich im Kurpark zufällig wieder getroffen. Vor einem Jahr haben sie sich im Urlaub kennengelernt.



Alia Hartmann (links) und Malin Heinzel werfen ihre Flaschen weg.



Caroline von der Ahe zapft frisches Pils vor der Hauptbühne.



Patrick Menzel (von links), Mirko Brinkmann und Jean-Pierre Polpitz von den Johannitern helfen im Notfall mit Infusionen. Fotos (3): Lemke

»Warum besuchen Sie das Parklichter-Konzert?«



Heike Williges (49) aus Kassel

»Ich bin wegen Tim Bendzko hier. Dass die Parklichter ein Festival sind, habe ich erst hier gemerkt. Genial. Meine Freundin und ich sehen uns alles an. Der Auftritt von Tim ist aber Pflicht.«



Malte Zereike (19) aus Bünde

»Ich bin hier, weil die Band OK Kid spielt. Die habe ich auf dem Hurricane-Festival gesehen. Live sind die verdammt gut. Trotzdem sehe ich mir alles an, was die Parklichter sonst noch bieten.«



Isabel Ricci (23) aus Kassel

»Genial, was die Parklichter bieten. Hier hat man Festivalfeeling mitten in der Stadt. Um 22.45 Uhr tritt Tim Bendzko auf. Der ist einfach klasse. Was sonst noch so läuft, ist bestimmt auch gut.«



Nadine Brömmelmeier (35) aus Schnathorst

»Endlich gehe ich mit meinem Bruder aus. Das haben wir schon lange geplant. Er begleitet mich zu Frida Gold. Später hören wir auch Tim Bendzko. Bei den Parklichter sind wir das erste Mal.«



Joachim Hammermeister (59) aus Porta Westfalica

»Vor 20 Jahren war ich schon mal hier. Heute will ich Tim Bendzko hören. Seine Texte sind klasse und er singt Deutsch. Ich werde die Konzerte von einem schattigen Plätzchen aus genießen.«



Daniel Brömmelmeier (28) aus Kirchlengern

»OK Kid kommt noch ganz groß raus. Hier sehe ich die Gruppe zum ersten Mal auf einem Konzert. Mal sehen, wie die sich live machen. Meine Schwester und ich werden bis zum Ende bleiben.«

- Anzeige -



Die Region kommt auf Touren: Fahrradwochen bei EWE!

Jetzt mitmachen und 1 von 100 tollen Preisen gewinnen

Radfahren gehört zur Region – wie EWE. Unter dem Motto „Die schönsten Radtouren und Ausflugsziele“ können Sie mit EWE und ffn vom 15. Juli bis 11. August 2013 tolle Preise im Gesamtwert von rund 20.000 € gewinnen. Das ist die Chance auf:

- ✓ 3 E-Bikes im Wert von je 2.500 €
- ✓ 7 Holland- und Trekkingräder im Wert von je 1.000 €
- ✓ 10 Samsung Galaxy S4 inkl. Fahrradhalterung
- ✓ 30 Gutscheine über 100 € für Fahrradzubehör
- ✓ 20 hochwertige Picknickkörbe und 30 Fahrradtaschen

1.-3. PREIS: JE 1 VON 3 E-BIKES

Infos und Teilnahmebedingungen auf www.ewe.de/fahradwochen2.



Abb. ähnlich

